

**Protokoll der ordentlichen Bezirks-Hauptversammlung der  
Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft  
Landesverband Berlin e.V. Bezirk Tempelhof**

**Am Samstag, dem 27. Februar 2021**

**Präsenzort: D Deck, DLRG LV Berlin, Am Pichelssee 20-21, 13595 Berlin**

**Protokoll:**

**Beginn:** 15.00 Uhr

**Anwesende:** siehe Liste  
Es waren insgesamt 36 Mitglieder anwesend.  
Sämtliche Anwesenden Mitglieder waren stimmberechtigt

**Gäste:** keine

**TOP 1 Begrüßungen**

Der Kamerad Thomas Wittwer eröffnet die Versammlung, begrüßt alle Anwesenden und erläutert kurz die Durchführung einer virtuellen Versammlung.

Er wies ausdrücklich darauf hin, dass diese Versammlung zu Protokollzwecken vollständig aufgezeichnet wird.

Kamerad Wittwer gibt weiter bekannt, dass der Vorstand auf seiner letzten Sitzung den Kameraden Bernd Winands zum Versammlungsleiter gewählt und die Kameradin Claudia Oehler, sowie die Kameraden Marcus Oehler und Thomas Wittwer zum Wahlausschuss bestimmt hat. Die Versammlungsleitung wird von Kamerad Wittwer auf Kamerad Winands übertragen.

Kamerad Winands begrüßt die anwesenden Mitglieder und verliest zu Beginn der Versammlung einen Brief des Präsidenten (Achim Haag) zum Mitgliedererhalt. (Der Brief ist diesem Protokoll als Anlage 2 beigelegt).

Kamerad Chris Wellner (stellvertretender Leiter der Verbandskommunikation DLRG Berlin) überbringt die Grüße des Vorstandes der DLRG Berlin und macht einige Ausführungen zum vergangenen Jahr aus Sicht des LV Berlin.

Kamerad Winands macht nochmals Ausführungen zur Durchführung der bevorstehenden Versammlung und bittet um die Einhaltung der mitgeteilten Regelungen um einen möglichst reibungslosen Ablauf der Versammlung zu gewährleisten.

Es wird eine Testabstimmung durchgeführt. Im Ergebnis kann festgestellt werden, dass die Funktionalität der elektronischen Stimmabgabe gegeben ist.

Kamerad Winands erläutert, dass stimmberechtigt ist, wer das 16. Lebensjahr vollendet hat (vor dem 28.02.05 geboren) hat. Wahlberechtigt ist, wer das 18. Lebensjahr vollendet (vor dem 28.02.2003 geboren) hat.

Weitere Voraussetzung für das Stimm- und Wahlrecht ist die Erfüllung der laufenden Beitragspflicht.

In Bezug auf eventuell bevorstehende Abstimmungen und Wahlen erläutert Kamerad Winands, dass

- Abstimmungen grundsätzlich offen erfolgen. Sie werden als geheime Abstimmung durchgeführt, wenn mindestens 10 % der anwesenden Stimmberechtigten dies wünschen.
- Wahlen grundsätzlich offen erfolgen. Sie werden als geheime Wahl durchgeführt, wenn mindestens 1 Stimmberechtigter dies wünscht.

Bei Abstimmungen und Wahlen zählen ungültige Stimmen und Enthaltungen als nicht abgegebene Stimmen.

Zweifel am Ergebnis einer Abstimmung oder an einem Wahlergebnis sind bei der Versammlungsleitung sofort anzumelden.

## **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Kamerad Winands stellt fest, dass die Einladung zu dieser Versammlung rechtzeitig erfolgte. Da für die Bezirkshauptversammlung keine Mindestteilnehmerzahl vorgesehen ist, ist die Versammlung unabhängig von der Zahl der teilnehmenden Mitglieder beschlussfähig.

## **TOP 3 Annahme der Tagesordnung**

Kamerad Winands berichtigt die Tagesordnung dahingehend, dass es unter TOP 4 heißen muss: „Annahme des Protokolls der Hauptversammlung 2020“  
Weitere Änderungen der Tagesordnung werden von der Versammlung nicht gewünscht.

Es sind 36 Stimmberechtigte anwesend.

Die zum TOP 4 berichtigte Tagesordnung wird mit 32 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

## **TOP 4 Annahme des Protokolls der Bezirks-Hauptversammlung 2020**

Das Protokoll der Bezirkshauptversammlung 2020 wurde allen zugänglich gemacht und es gilt als gelesen.

Änderungswünsche wurden durch die Versammlung nicht vorgetragen.

Es sind 36 Stimmberechtigte anwesend.

Das Protokoll der Bezirkshauptversammlung 2020 wird mit 32 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

## **TOP 5 Ehrungen**

Kamerad Wittwer verlas diverse Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften.  
Geehrt wurden Kameradinnen und Kameraden von einer 10-jährigen Mitgliedschaft bis zu einer Dauer der Mitgliedschaft von 70 Jahren.

Die zu ehrenden im Einzelnen ergeben sich aus der als Anlage 2 beigefügten Ehrungsliste.

## **TOP 6 Bericht des Bezirksvorstandes**

Die Berichte des Vorstandes wurden mit den Zugangsdaten zu dieser Versammlung verschickt und gelten als gelesen.

Der Bericht des Leiters Einsatz wird wie folgt mündlich ergänzt:  
Es wird aktuell geprüft, ob die Corona-Arbeitsschutzverordnung auch auf den Wasserrettungsdienst Anwendung findet. Aus dieser Problematik ergeben sich noch einige offenen Fragen, die eventuell eine Verzögerung des Beginns der Wasserrettungsdienstsaison zur Folge haben können.

Die Spitzenreiter in Sachen Wachstunden auf den Tempelhofer Wasserrettungsstationen sind:

- Carlo Prinzing mit 1.193 Wachstunden auf der Station 221
- Leo Albrecht mit 724 Wachstunden auf der Station 218

Der schriftliche Bericht der Geschäftsführung wird um die Entwicklung der Vermögenssituation ergänzt.

	01.01.2020	01.01.2021
Anlagevermögen	36.583,90 €	98.684,00 €
Geldmittel	122.182,39 €	109.590,34 €

Zu berücksichtigen ist eine noch ausstehend Restzahlung für das angeschaffte Rettungsboot in Höhe von ca. 22.000,- €.

Weitere Ergänzungen erfolgten nicht.

#### **TOP 7 Bericht der Kassenprüfer**

Der Bericht der Kassenprüfer wurde mit den Zugangsdaten zu dieser Versammlung verschickt und gilt als gelesen.

Der vorliegende Bericht wurde durch den Kameraden Konitzer wie folgt mündlich ergänzt.

Der zum Zeitpunkt der Kassenprüfung vorgelegte Haushaltsplan 2021/2022 wurde nach der Prüfung noch einmal geändert. Die Änderungen wurden im Nachhinein durch die Kassenprüfer nochmals überprüft. Es ergaben sich auch nach nochmaliger Prüfung keine Beanstandungen seitens der Kassenprüfung. Die Kassenprüfer empfehlen der Versammlung aus finanztechnischer Sicht die Entlastung der Geschäftsführerin und des übrigen Vorstandes.

#### **TOP 8 Diskussion / Austausch zu den Berichten**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

## **TOP 9 Entlastung des Bezirksvorstandes**

Kamerad Winands stellt in seiner Funktion als Mitglied dieser Versammlung die Anträge

- auf Entlastung der Geschäftsführerin und
- auf Entlastung des übrigen Vorstandes

In den folgenden Abstimmungen wurde

- bei 35 Stimmberechtigten  
die Kameradin Claudia Oehler als Geschäftsführerin mit  
33 Ja-Stimmen,  
1 Enthaltung und  
1 ungültigen Stimme entlastet
- bei 30 Stimmberechtigten  
der übrige Vorstand mit  
25 Ja-Stimmen und  
3 Enthaltungen entlastet

## **TOP 10 (soweit erforderlich) Wahlen zum Bezirksvorstand nach § 15 der Satzung der DLRG Berlin e.V.**

Kamerad Winands stellt fest, dass aktuell keine Position des Vorstandes vakant ist. Wahlen sind daher nicht durchzuführen.

## **TOP 11 (soweit erforderlich) Wahl von zwei Kassenprüfern**

Kamerad Winands stellt fest, dass aktuell zwei Kassenprüfer im Amt sind. Wahlen sind daher nicht durchzuführen

## **TOP 12 (soweit erforderlich) Wahl von zwei stellvertretenden Kassenprüfern**

Kamerad Winands stellt fest, dass aktuell stellvertretende Kassenprüfer im Amt sind. Wahlen sind daher nicht durchzuführen

## **TOP 13 Wahl von Delegierten inkl Ersatzdelegierten zur Hauptversammlung des Landesverbandes 2021**

Nach den bisher vorliegenden Informationen soll die Hauptversammlung des Landesverbandes am 30.04.2021 stattfinden.

Der Bezirk Tempelhof hat 10 Delegiertenplätze.

Bereits im Vorfeld der Versammlung haben insgesamt 10 Kameradinnen und Kameraden ihre Kandidatur schriftlich erklärt.

Hierbei handelt es sich um

Andreas Andexer  
Josephine Kienast  
Claudia Oehler  
Marcus Oehler  
Lars Kathmann  
Janina Kuhn  
Dr. Dagmar Unger  
Frank Förster  
Christopher Carl  
Manuel Marquardt

Von der Versammlung wird Kameradin Monika Villmow vorgeschlagen.

Auf die Frage hinsichtlich einer Kandidatur erklärte Kameradin Villmow, dass sie nur für den Fall kandidieren würde, dass ein bisheriger Kandidat seine Kandidatur zurückziehen würde.

Auf Nachfrage durch die Versammlungsleitung war dies nicht der Fall und auf nochmalige Nachfrage erklärte Kameradin Villmow, dass sie nicht für ein Amt als Delegierte zur Verfügung stehen würde.

Da für 10 zu wählende Delegierte nicht mehr als 10 Kandidaten zur Wahl stehen, lässt die Satzung eine Blockwahl zu, soweit sich aus der Versammlung kein Widerstand erhebt.  
Auch auf gesonderte Nachfrage ist dies nicht der Fall.

36 Stimmberechtigte sind anwesend.

In der folgenden Wahl wurde die Kandidatenliste mit  
Die Kandidatenliste wird mit  
32 Ja-Stimmen und  
1 Enthaltungen gewählt.

Soweit die Wahl nicht bereits mit der schriftlichen Kandidatur angenommen wurde, nahmen die gewählten Kameradinnen und Kameraden die Wahl auf Nachfrage der Versammlungsleitung an.

Bereits im Vorfeld der Versammlung hat die Kameradin Lena Förster ihre Kandidatur schriftlich erklärt.

Auf Nachfrage der Versammlungsleitung wurden durch die Versammlung die nachfolgenden Kameradinnen und Kameraden vorgeschlagen und erklären sich zur Kandidatur bereit.

Monika Villmow  
Anja Fahlbusch  
Sylvia Thom  
Chris Wellner  
Bernd Winands

Die oben genannten (insgesamt 6 Kandidatinnen und Kandidaten) erklären gemeinschaftlich, dass sie jeweils nur für eine festgelegte Position in der Rangfolge der Ersatzdelegierten kandidieren. Die jeweilige Position aus der Liste der Ersatzdelegierten ergibt sich aus der nachstehenden Liste:

- |                      |                |
|----------------------|----------------|
| 1. Ersatzdelegierte  | Monika Villmow |
| 2. Ersatzdelegierte  | Anja Fahlbusch |
| 3. Ersatzdelegierte  | Sylvia Thom    |
| 4. Ersatzdelegierter | Chris Weller   |
| 5. Ersatzdelegierter | Bernd Winands  |
| 6. Ersatzdelegierte  | Lena Förster   |

Da für jede Ersatzdelegierten-Position nur ein Kandidat vorhanden ist, kann, soweit sich kein Widerspruch erhebt, die Wahl der Ersatzdelegierten in einer Blockwahl stattfinden. Aus der Versammlung erhebt sich kein Widerspruch.

In der nachfolgenden Wahl wurden die vorstehenden Kameradinnen und Kameraden zu jeweils 1. bis 6. Ersatzdelegierten gewählt.

35 Stimmberechtigte sind anwesend.

In der folgenden Wahl wurde die Kandidatenliste mit  
Die Kandidatenliste wird mit  
33 Ja-Stimmen gewählt.

Die gewählten Kameradinnen und Kameraden nehmen auf Nachfrage der Versammlungsleitung jeweils die Wahl zum Ersatzdelegierten in der vorstehend festgelegten Rangfolge an.

#### **TOP 14 Haushaltspläne 2021 / 2022**

Die Haushaltspläne wurden mit den Zugangsdaten versandt und gelten als gelesen. Zu einem späteren Zeitpunkt wurden berichtigte Haushaltspläne versandt. Auch diese gelten als gelesen. Auf die Ausführungen der Kassenprüfer in deren mündlichen Ergänzungen zum Bericht der Kassenprüfer wird hingewiesen.

Die aktuell zur Abstimmung vorliegende Version ist daran zu erkennen, dass die Zahl unten rechts lautet „-36.387,00 €“. Auf der nicht mehr gültigen Version steht an entsprechender Stelle die Zahl „-35.738,00 €“.

Wortmeldungen liegen keine vor.

35 Stimmberechtigte sind anwesend.  
Die Haushaltspläne 2021 / 2022 werden in der vorliegenden Form mit  
33 Ja-Stimmen angenommen.

## TOP 15 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.  
Dringlichkeitsanträge werden ebenfalls nicht gestellt.

## TOP 16 Verschiedenes

Kameradin Inge Großmann bedankt sich bereits an dieser Stelle für die gelungene Durchführung einer digitalen Bezirkshauptversammlung.  
Sie freut sich über die große Anzahl der Mitgliederehrungen für lange Mitgliedsdauer, vermisst aber die Auszeichnungen mit Verdienstzeichen der DLRG und die Verleihungen des Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Ehrenzeichen.

Für den Vorstand erläutert Kamerad Lars Kathmann, dass die entsprechenden Ehrungen vorbereitet wurden und soweit möglich zu einem späteren Zeitpunkt persönlich verliehen werden sollen. Auf eine bloße Verlesung an dieser Stelle wurde daher verzichtet.

## TOP 16 Schlusswort

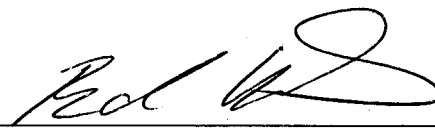
Kamerad Wittwer bedankt sich bei den Versammlungsteilnehmern die disziplinierte Teilnahme, bei den Moderatoren für die technische Unterstützung und bei der Versammlungsleitung für die Leitung der Versammlung.

Kamerad Bernd Winands beendet die Versammlung um 16.23 Uhr.

Der digitale Versammlungsraum wird durch die Moderatoren geschlossen.



Bernd Winands, Versammlungsleiter



Bernd Winands, Protokollführer

### Anlagen:

- Anlage 1: Teilnehmerliste
- Anlage 2: Einladung mit Tagesordnung
- Anlage 3: Brief des Präsidenten zum Mitgliedererhalt vom 17.02.2021
- Anlage 4: Liste der Ehrungen für lange Mitgliedschaften
- Anlage 5: Bericht der Bezirksleitung
- Anlage 6: Jahresbericht Leitung Einsatz
- Anlage 7: Bericht zur Bezirkshauptversammlung 2021 Ressort Leitung Ausbildung
- Anlage 8: Bericht der Geschäftsführerin für das Jahr 2020
- Anlage 9: Bezirksärztlicher Jahresbericht 2020
- Anlage 10: Bericht zur Bezirkshauptversammlung 2021 Ressort Verbandskommunikation
- Anlage 11: Bericht zur Bezirkshauptversammlung 2021 Ressort Jugend
- Anlage 12: Anlage zum Kassenprüfungsprotokoll der durchgeführten Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2020
- Anlage 13: Haushaltspläne 2021 / 2022

# Anlage 1

## Teilnehmerliste

Lfd. Nummer	Teilnehmende	Stimmrecht
1	Anke Penski-Ghani	Ja
2	Dagmar Unger	Ja
3	Frank Förster	Ja
4	Josephine Hope Kienast	Ja
5	Lars Kathmann	Ja
6	Lena Förster	Ja
7	Marcus Oehler	Ja
8	Thomas Wittwer	Ja
9	Andreas Andexer	Ja
10	Anja Fahlbusch	Ja
11	Annika Fahlbusch	Ja
12	Ben Weißgerber	Ja
13	Bernd Winands	Ja
14	Carlo Prinzing	Ja
15	Chris Wellner	Ja
16	Christopher Carl	Ja
17	Cornelia Reimers	Ja
18	Frank Kersten	Ja
19	Gerd Helm	Ja
20	GF Claudia Oehler	Ja
21	Gisela Großmann	Ja
22	Inge Großmann	Ja
23	Jannick Roitsch	Ja
24	Jannik Niels Kleesiek	Ja
25	Louis Matheoschat	Ja
26	Manuel Marquardt	Ja
27	Monika Villmow	Ja
28	Nicole Schindhelm	Ja
29	Peter Bauer	Ja
30	Roger Konitzer	Ja
31	Sylvia Thom	Ja
32	Thorsten Buchlow # Friesen	Ja
33	Uwe Pank	Ja
34	Leo Albrecht	Ja
35	Marcel Pfundt	Ja
36	Sidney Kube	Ja





DLRG · Bezirk Tempelhof · bei Wittwer, Selbhornweg 4 · 12107 Berlin

Alle Mitglieder im Bezirk

**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**  
Bezirksleiter

Thomas Wittwer

Selbhornweg 4

12107 Berlin

E-mail: [bl@Tempelhof.DLRG.de](mailto:bl@Tempelhof.DLRG.de)

Internet: [www.Tempelhof.DLRG.de](http://www.Tempelhof.DLRG.de)

TW 14. Januar 2021

## **Einladung zur Bezirks-Hauptversammlung 2021**

**- WICHTIG:**

**Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich! –**

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

hiermit laden wir euch herzlich zur Bezirks-Hauptversammlung 2021 der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V., Landesverband Berlin e.V., Bezirk Tempelhof, ein.

Die Versammlung kann leider nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. **Bitte beachte aus diesem Grund die Hinweise zur Teilnahme und Durchführung am Ende dieser Einladung.**

Wir freuen uns darauf, euch online am

**Samstag, den 27.02.2021 ab 15.00 Uhr**

auf dem D Deck, DLRG LV Berlin, Am Pichelssee 20-21, 13595 Berlin,

begrüßen zu dürfen.

Die Tagesordnung lautet:

- (1) Begrüßungen
- (2) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- (3) Annahme der Tagesordnung

Kontoverbindung:

Berliner Volksbank

Kto-Nr.: 3866075017

BLZ: 100 900 00

IBAN: DE21 1009 0000 3866 0750 17

BIC: BEVODE33

- (4) Annahme des Protokolls der Hauptversammlung 2019
- (5) Ehrungen
- (6) Berichte des Bezirksvorstandes
- (7) Bericht der Kassenprüfer
- (8) Diskussion / Austausch zu den Berichten
- (9) Entlastung des Bezirksvorstandes
- (10) (Soweit erforderlich) Wahlen zum Bezirksvorstand nach §15 der Satzung der DLRG Berlin e.V.
  - a. Bezirksleiter
  - b. Stellvertretender Bezirksleiter
  - c. Leiter Einsatz
  - d. Leiter Ausbildung
  - e. Geschäftsführer
  - f. Bezirksarzt
  - g. Leiter der Verbandskommunikation
- (11) (Soweit erforderlich) Wahl von zwei Kassenprüfern
- (12) (Soweit erforderlich) Wahl von stellvertretenden Kassenprüfern
- (13) Wahl von Delegierten inkl. Ersatzdelegierten zur Hauptversammlung des Landesverbandes 2021
- (14) Haushaltspläne 2021 / 2022
- (15) Anträge
- (16) Verschiedenes
- (17) Schlusswort

Abschriften des Protokolls der Bezirks-Hauptversammlung 2020, die Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer, der Kassenabschluss und die Haushaltspläne werden, soweit zu diesem Zeitpunkt vorliegend, mit Versand der Zugangsdaten verschickt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit das Protokoll der HV 2020 in elektronischer Form beim Vorstand anzufordern ([vorstand@tempelhof.dlrg.de](mailto:vorstand@tempelhof.dlrg.de)) oder auf der Homepage des Bezirks einzusehen ([www.tempelhof.dlrg.de](http://www.tempelhof.dlrg.de)).

Das Stimmrecht kann gem. §5 der Satzung von Mitgliedern nach Vollendung des 16. Lebensjahres und bezahltem Jahresbeitrag ausgeübt werden.

Wählbar sind gem. §5 der Satzung alle Mitglieder nach vollendetem 18 Lebensjahr und bezahltem Jahresbeitrag.

Anträge zur Bezirks-Hauptversammlung können nach §14 der Satzung nur dann behandelt werden, wenn diese schriftlich bei einem Mitglied des Bezirksvorstandes bis zum 20. Februar 2021 eingereicht wurden.

### **Wichtige Hinweise zur Teilnahme und Durchführung der BHV**

#### **1. virtuelle Veranstaltung**

Aufgrund der aktuellen Pandemielage darf sich am Versammlungsort nur die Versammlungsleitung und der Wahlausschuss zusammenfinden. Weitere Personen dürfen am Versammlungsort leider nicht anwesend sein. Deine Mitgliederrechte kannst Du aber im Wege der elektronischen Kommunikation ausüben. Hierfür nutzen wir das Webkonferenzsystem BigBlueButton.

#### **2. Anmeldung erforderlich**

Um uns die technische und organisatorische Durchführung der BHV über BigBlueButton zu ermöglichen, ist es zwingend erforderlich, dass Du Dich zuvor als Teilnehmer anmeldest.

Du musst uns spätestens bis zum 13.02.2021 deinen Teilnahmewunsch und eine gültige E-Mail-Adresse an [hv2021@tempelhof.dlrg.de](mailto:hv2021@tempelhof.dlrg.de) mitteilen.

Deine Zugangsdaten zur Teilnahme an der BHV senden wir an die von dir angegebene E-Mail-Adresse.

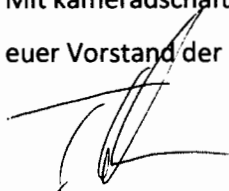
#### **3. eine Stimme pro Anmeldung**

Wir weisen Dich darauf hin, dass bei Abstimmungen und Wahlen die Stimmabgabe auf eine Stimme pro Anmeldung begrenzt ist. Zu dieser Regelung sind wir aufgrund technischer und organisatorischer Gründe gezwungen. Für die Abgabe Deiner Stimme ist es also notwendig, dass Du eine eigene Anmeldung zur BHV vornimmst. Sollten über eine Anmeldung mehrere Bezirksmitglieder an der BHV teilnehmen wollen, kann daher nur das anmeldende Mitglied seine Stimme abgeben. Wir bitten Dich hierfür um Verständnis.

#### 4. Versammlungsleitung und Wahlausschuss

Die Versammlungsleitung und der Wahlausschuss müssen am Versammlungsort anwesend sein und das Webkonferenzsystem sicher bedienen können. Um diesen Mitgliedern eine Einarbeitung in das System zu ermöglichen, müssen diese Positionen bereits frühzeitig vor der BHV besetzt werden. Der Bezirksvorstand beabsichtigt, am 15.02.2021 eine Versammlungsleitung und einen Wahlausschuss zu bestimmen. Sofern Du uns hierbei mit Personalvorschlägen unterstützen möchtest, kannst Du Dich bis zum 13.02.2021 unter [vorstand@tempelhof.dlrg.de](mailto:vorstand@tempelhof.dlrg.de) an uns wenden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,  
euer Vorstand der DLRG Tempelhof,



Thomas Wittwer

-Bezirksleiter-



**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft e.V.**

DLRG e.V. | Präsidium | Im Niedernfeld 1-3 | 31542 Bad Nenndorf

## An alle Mitglieder

### Präsident

Achim Haag  
Im Niedernfeld 1-3  
31542 Bad Nenndorf  
Tel.: +49 (0) 5723 955 440  
Fax: +49 (0) 5723 955 549  
E-Mail:  
kommunikation@bgst.dlrg.de  
Internet: dlrg.de  
Kürzel: AH

Mittwoch, 17. Februar 2021

## Brief des Präsidenten zum Mitgliedererhalt

Liebes Mitglied,

es sind wahrlich schwere Zeiten, die uns beschäftigen. Seit jetzt gut einem Jahr bestimmt ein Virus unseren Alltag und hat diesen gehörig auf den Kopf gestellt. Abstandsregeln und Ausgangsbeschränkungen machen vieles unmöglich. So spürt auch die DLRG diese Einschränkungen besonders: Schwimmunterricht findet aufgrund geschlossener Schwimmbäder nicht mehr statt, Lehrgänge sind gestrichen, geplante Veranstaltungen entfallen. Das gemeinsame Treffen, sich begegnen, das kameradschaftliche Beisammensein – das fehlt uns allen am meisten.

Doch wir lassen uns nicht beirren. Schnell organisierte man sich um, fand Alternativen, ging neue Wege. „Ehrenamt 4.0“ lautet das Stichwort. Vieles wurde digitalisiert. Versammlungen finden am Laptop statt, Entscheidungen fallen per Mausclick. Die neuen Möglichkeiten sind klasse, aber dennoch: das Menschliche bleibt immer ein bisschen auf der Strecke und die Schwimmbildung aus der Ferne ist nicht umsetzbar. Das geht nur im echten, analogen Schwimmbecken unter Aufsicht vor Ort.

Zahlreiche Gliederungen waren und sind auf andere Weise aktiv, indem sie zum Beispiel Einkaufsdienste einrichteten und so Menschen unterstützen, die als Risikogruppe möglichst nicht das Haus verlassen sollten. Oder sie engagieren sich in Impfzentren und tragen so einen unschätzbaren Teil zum Kampf gegen die Pandemie bei. Wir sehen: Ehrenamt ist in diesen Zeiten ganz besonders wichtig und gefordert, ja nicht wegzudenken. „Das Ehrenamt ist der Kitt, der die Gesellschaft zusammenhält“, so sagte es einst der ehemalige Bundespräsident Johannes Rau. Das hat sich mitnichten geändert.

Zehntausende Kinder haben keine Möglichkeit, das sichere Schwimmen zu lernen. Waren die Wartelisten für Schwimmkurse bereits vor der Pandemie lang, wird sich die Situation nach der Pandemie zunächst wohl nicht bessern. Unsere ausbildenden Mitglieder werden wichtiger denn je und können jede Unterstützung gebrauchen. Und auch an den Küsten wird es in diesem Jahr sicher ähnlich voll wie im vergangenen. Viele werden auch in 2021 Urlaub in Deutschland machen und an die Nord- oder Ostsee oder die Badeseen und Gewässer im Binnenland fahren. Somit werden unsere Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer wieder besonders gefordert sein.

Dennoch stehen etliche Gliederungen zurzeit unter enormem Druck. Manchen fällt es schwer, ihre Mitglieder zu halten und weiter zu motivieren. Klar, ein Leben ohne Ehrenamt erscheint für den ein oder anderen plötzlich verlockend: keine Übungsabende, keine Verpflichtungen, Feierabend ist Feierabend. Aber ohne Mitglieder geht es nicht. Sie sind die Heldinnen und Helden, die eine Ortsgruppe, einen Ortsverband, einen Bezirk erst besonders machen und mit Leben füllen. Obendrein sorgen sie mit ihren Mitgliedsbeiträgen für die nötige finanzielle Basis, ohne die unsere Gliederungen ihre Aufgaben gar nicht wahrnehmen könnten.

Der Impfstoff gegen das Virus macht endlich Hoffnung. Ein Ende scheint in Sicht. Vielleicht herrscht im nächsten Jahr wieder weitestgehend Normalität. Doch bis dahin ist es noch ein weiter Weg. Bis dahin heißt es weiter „Durchhalten!“. Bis dahin sollten wir uns weiter auf das Erreichte konzentrieren und nicht aufgeben. Nur gemeinsam können wir es schaffen. Daher bitten wir Sie inständig: Bleiben Sie uns erhalten. Unterstützen Sie uns weiterhin. Jedes Mitglied ist das Wertvollste, das wir als Verein haben. Seien Sie ein Held oder eine Heldin und unterstützen Sie weiterhin die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading 'Achim Haag'. The signature is written in a cursive, flowing style with a prominent loop at the end of the last name.

Ihr Achim Haag  
Präsident

Anlage 4

Liste der Ehrungen für lange Mitgliedschaften

10 Jahre

<b>vorname</b>	<b>name</b>	<b>anrede</b>	<b>eintritt</b>
Xenia Shirin	Koch	Frau	26122010
Mika	Koch	Herr	6102009
Antonia	Matheoschat	Frau	1072010
Holger	Kornobis	Herr	5052010
Wolfgang	Kleesiek	Herr	13102009
Iris	Prinzing	Frau	8062010
Norbert	Prinzing	Herr	8062010
Andreas	Albrecht	Herr	12012010
Ellen	Albrecht	Frau	12012010
Josefina	Günther	Frau	19012010
Selin	Karatas	Frau	26102010
Lennart	Ritz	Herr	15122010
Svenja	Bläsing	Frau	26122010
Liza-Marie	Bergmann	Frau	23032010
Stefan	Bredel-Schürmann	Herr	1012006
Viktoria Marie	Akkerman	Frau	27122010
Colin	Köppel	Herr	5102010
Josephine	Zarh	Frau	28122010
Holger	Grüllich	Herr	28012010
Lotta	Höfer	Frau	27122010
Markus	Blauert	Herr	16022010
Meike	Kantin	Frau	27122010
Katharina	Müller	Frau	26102010
Sidi	El Bouamraoui	Herr	28032010
Alina	Ernst	Frau	5012010
Markus	Budde	Herr	17022009
Spasenija	Neretljak	Frau	3022009
Marie	Ludzuweit	Frau	24032009
Björn	Lange	Herr	24072009
Ruth	Schmidt	Frau	23122010
Sebastian	Hölzl	Herr	18122010

25 Jahre

<b>vorname</b>	<b>name</b>	<b>anrede</b>	<b>eintritt</b>
Alegra	Konitzer	Frau	19011995
Fabian	Blechtschmidt	Herr	17011995
David	Jensen	Herr	12011995
Robin	Meier	Herr	6061995

40 Jahre

<b>vorname</b>	<b>name</b>	<b>anrede</b>	<b>eintritt</b>
Sabine	Plagwitz	Frau	28081980
Monika	Villmow	Frau	1111980
Dagmar	Unger	Frau	1071980
Nicolai	Legeler	Herr	1081980
Udo	Hentschel	Herr	1081980

50 Jahre

<b>vorname</b>	<b>name</b>	<b>anrede</b>	<b>eintritt</b>
Birgit	Bremer	Frau	1031970
Jürgen	Hacker	Herr	1071970
Reinhard	Kreßner	Herr	1011971

60 Jahre

<b>vorname</b>	<b>name</b>	<b>anrede</b>	<b>eintritt</b>
Jürgen	Gerling	Herr	24081960
Gerd	Kähling	Herr	1011960
Waltraud	Seide	Frau	1021960
Dieter	Neetzal	Herr	1061960

65 Jahre

<b>vorname</b>	<b>name</b>	<b>anrede</b>	<b>eintritt</b>
Gerhard	Kühl	Herr	24081954
Klaus	Linder	Herr	1071954
Klaus-Dietrich	Ramhold	Herr	1091954

70 Jahre

<b>vorname</b>	<b>name</b>	<b>anrede</b>	<b>eintritt</b>
Gerhard	Rutz	Herr	1121950





**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**

DLRG - LV Berlin e.V. · Bezirk Tempelhof · Postfach 11 04 80 · 10834 Berlin

**An die Mitglieder der  
Bezirkshauptversammlung**

Landesverband Berlin

**Bezirk Tempelhof e.V.**

Bezirksleiter

Thomas Wittwer

Postfach 11 04 80

10834 Berlin

E-mail: [bl@tempelhof.dlrg.de](mailto:bl@tempelhof.dlrg.de)

Internet: [www.Tempelhof.DLRG.de](http://www.Tempelhof.DLRG.de)

Berlin, 16.02.2021

## **Bericht zur Bezirkshauptversammlung 2021 Bezirksleitung**

Das Jahr fing so gut an...die Ausbildung in der Halle lief gut, das neue Boot war kurz vor der Auslieferung und auf der Jahreshauptversammlung konnten wir den Vorstand endlich komplett besetzen!

Doch dann traf uns Anfang März der erste Lockdown aufgrund der Covid19-Pandemie. Damit wurde alles anders. Mit einem Mal brach uns die Schwimmausbildung weg, der Beginn der Wasserrettungssaison war in Gefahr, wir konnten keine Veranstaltungen mehr durchführen und auch keine Veranstaltungen von Anderen mehr absichern.

Sämtliche Informationsflüsse waren erstmal gekappt, bis wir uns online wieder zusammengefunden haben. Wie lange das so gehen würde wusste niemand. Das war mit einem Mal eine große Herausforderung an allen Fronten.

Also hieß es sich neu orientieren, die Ärmel hochkrempeln und weitermachen.

Vorrangig mussten wir uns um Hygienekonzepte kümmern, unter denen wir zeitnah den Wasserrettungsdienst aufnehmen konnten. Da sich die Vorgaben seitens des Landes Berlin diesbezüglich quasi wöchentlich änderten, bedurfte es hier auch von uns regelmäßiger Anpassung. Die Schwimmbäder waren sämtlich geschlossen und es zog die Leute bei schönstem Wetter an die Badestellen und Strände.

Die Planungsveranstaltungen des Bezirksamts für die „neue Mitte Tempelhof“ fanden weiterhin, nun aber online, statt. An diesen haben wir regelmäßig teilgenommen, schließlich geht es unter anderem um unsere Schwimmhalle in der Götzstraße.

Ende Mai wurde dann endlich unser neues Boot Pelikan 20 geliefert. Seit dem läuft die Test- und Erprobungsphase, schließlich handelt es sich um einen Prototypen, der daher auch noch seine Ecken und Kanten hat. Inzwischen wurden ein paar Schwachstellen erkannt, die die Firma Alucat derzeit Nachbearbeitet und einige Ideen entwickelt, die sich erst aus der Benutzung ergeben haben.

Vorstandssitzungen online abzuhalten ist schon schwierig, ging abgesehen von einigen technischen Schwierigkeiten mit dem heimischen W-Lan aber eigentlich ganz gut. Bei Ausbildungsveranstaltungen ist das jedoch so gut wie unmöglich, sofern es

sich nicht um rein theoretische Fortbildungen handelt. Erste-Hilfe-Ausbildung und Schwimmausbildung war daher trotz der ersten Lockerungen nicht möglich. Dies änderte sich glücklicherweise im August, als die Schwimmhallen zumindest für das Vereins- und Schulschwimmen wieder geöffnet wurden. Auch hier musste mal wieder schnellstmöglich ein Hygienekonzept aus dem Boden gestampft werden. Aber darin hatten wir ja bereits Übung. Leider bedeutete dies, dass wir nur mit einer stark begrenzten Anzahl an Ausbildern und Kindern arbeiten konnten. Hier war viel Organisationstalent und manchmal auch Überzeugungsarbeit von Nöten. Alles in allem ließ es sich aber gut an, bis die Hallen im November dann abermals geschlossen wurden.

Die Arbeit im Vorstand gestaltete sich auch online hervorragend. Es wurden diverse Beschlüsse über Verfahrensabläufe und Investitionen gefasst, wie zum Beispiel die Sanierung des Bootes 21 und die anstehende Sanierung des Bootes 18 oder die Reinigung der Zelte, die wir vom Land Berlin bekommen haben. Es wurde oft kontrovers diskutiert, die meisten Abstimmungen waren dann aber einstimmig. Alle anstehenden Aufgaben konnten meist auf mehrere Schultern verteilt werden.

Durch die schwierige Situation und die fehlenden tatsächlichen Kontakte sind uns leider einige Aktive und etliche Mitglieder weggebrochen und natürlich haben wir derzeit auch kaum Neueintritte. Auch bei den Einnahmen haben wir wegen der ausgefallenen Veranstaltungen wie dem Hafenfest und dem Lichtermarkt deutliche Einbußen. Selbst der Tempelretter erschien wegen fehlender Aktivitäten und mangels interessanter Berichte nur einmal in diesem Jahr. Nichtsdestotrotz haben wir versucht den Kontakt zu unseren Mitgliedern durch Newsletter und Rundmails wenigstens mit Informationen aufrecht zu erhalten. Auch unser „Aktivendankeschön“ konnte dieses Jahr nur per Post versandt werden, das wollten wir uns aber nicht nehmen lassen. Alles in allem haben wir das Jahr 2020 als Verein aber recht gut überstanden. Was der zweite Lockdown bringt wird uns das Jahr 2021 zeigen.

Thomas Wittwer  
Bezirksleiter

Marcus Oehler  
stellv. Bezirksleiter



**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**

Landesverband Berlin e.V.  
Bezirk Tempelhof  
Leiter Einsatz

Tel.: +49 172 37 27 154  
E-Mail: le@tempelhof.dlrg.de  
Internet: tempelhof.dlrg.de

## **Jahresbericht Leitung Einsatz**

17.02.2021

Auf der Hauptversammlung im Jahr 2020 wurde ich spontan überzeugt, die zu diesem Zeitpunkt vakante Position des Leiter Einsatzes zu übernehmen. Ich erklärte mich für diese Aufgabe bereit, da diese Position ein wichtiges Bindeglied zwischen der operativen Arbeit durch die vielen ehrenamtlichen Helfer auf den Wasserrettungsstationen und der strategischen Arbeit im Vorstand darstellt. Mir war zu diesem Zeitpunkt bewusst, dass ich aufgrund bevorstehender familiärer Veränderungen das Amt nicht zur vollsten Zufriedenheit ausfüllen können werde. Da es aber keinen anderen Kandidaten gab entschloss ich mich dennoch dazu, dieses Amt zu übernehmen.

Kaum im Amt, die Saisonvorbereitungen haben noch nicht richtig begonnen, begann die Corona-Krise. Diese besondere Situation betraf auch den Einsatzbereich, so dass hier umfangreiche Schutzkonzepte bzw. Hygienevorschriften umgesetzt werden mussten. Für die Unannehmlichkeiten möchte ich mich bei allen Aktiven noch einmal entschuldigen, die Situation erforderte jedoch stets die Einhaltung der Regeln und der damit verbundenen enormen Aufwände. Ich bin sehr froh an dieser Stelle berichten zu können, dass es keine Corona-Verdachtsfälle gab und daher bleibt mir nur Danke zu sagen, dass alle die Hygienevorschriften beachtet und dadurch diesen Erfolg ermöglicht haben.

An dieser Stelle muss ich auch berichten, dass es im vergangenen Jahr zu zwei Rücktritten in meinem Bereich kam. Jan Oldenburg legte sein Amt als Stationsleiter am großen Fenster aus persönlichen Gründen nieder. Gleichfalls entschlossen sich Fabian Reck und Christian Lange ihr Amt als Stationsleitung in der Lieper Bucht aus persönlichen Gründen niederzulegen. Wenngleich die beiden Ereignisse in keinem Zusammenhang stehen, waren sie eine große Belastung für den Bezirk Tempelhof. Für das Engagement von Jan, Fabian und Christian in den vergangenen Jahren möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bedanken. Die Stationsleitung am Großen Fenster konnte zwischenzeitlich mit Jannik Kleesiek neu besetzt werden, die Stationsleitung in der Lieper Bucht ist derzeit vakant und wird von den Wachführern der Station ausgeführt.

An dieser Stelle muss ich auch berichten, dass es – nicht nur aufgrund der Corona-Lage – zu einem Rückgang des ehrenamtlichen Engagements auf den Stationen gekommen ist. So ist zwar die Anzahl der Helfer nahezu identisch zu den Vorjahren, die Helferstundenzahl jedoch weiter rückläufig. Dies führte auf beiden Stationen zu vielen Einsatztagen, an welchen die Stationen gar nicht oder nicht ausreichend besetzt werden konnten. Ich möchte daher an dieser Stelle an alle ehrenamtlichen Helfer appellieren, die Besetzung der beiden Station in den Sommermonaten zu gewährleisten. Dazu gehören auch die notwendigen Vorbereitungsarbeiten und bei diesem Punkt vor allem die Wartung und Pflege unserer drei Rettungsboote in den Wintermonaten. Hier gilt mein Dank vor allem Carlo Prinzig und Jannick Roitsch, die sich mit großem zeitlichem Engagement um die Erhaltung der Boote kümmern.

Im Jahr 2020 waren die Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten vor allem wegen der Corona-Krise kaum noch vorhanden, so dass hier eine große Lücke in der Ausbildung entstanden ist. Dies trifft vor allem junge Ehrenamtliche, die sich für die Wachführer Einsatztaucher oder Bootführerausbildung qualifizieren wollen. Ich hoffe, dass im Jahr 2021 weitere (online-) Möglichkeiten geschaffen werden, so dass an dieser Stelle keine große Lücke beim Führungskräftenachwuchs entsteht.

Zum Material kann ich an dieser Stelle berichten, dass das Boot P18 stark reparaturbedürftig ist. Der Innenboden ist durchgeweicht (Siebdruckplatten) und der Geräteträger gebrochen. Derzeit holen wir entsprechende Angebote ein, ob eine kommerzielle Reparatur wirtschaftlich möglich ist. Für die Durchführung ehrenamtlicher Reparaturen fehlen uns derzeit leider geeignete Mitarbeiter, die sich dem zu erwartenden hohen Zeitaufwand einer Sanierung stellen können. Ferner konnten wir im vergangenen Jahr das Boot P20 in Betrieb nehmen. Seit dem Saisonende befindet sich das Boot für die letzten Überarbeitungen allerdings noch einmal beim Hersteller in Finnland und wird zu Saisonbeginn hoffentlich wieder zur Verfügung stehen. Das Boot P21 wurde in den vergangenen zwei Jahren wieder aufbereitet.

Ich möchte mich an dieser Stelle beim gesamten Vorstand bedanken, ohne die Mithilfe – insbesondere der Bezirksleitung – wäre der Bereich Einsatz durch mich nicht zu leiten gewesen. Mein Dank gilt aber auch allen Aktiven auf den beiden Wasserrettungsstationen sowie allen (familiären) Unterstützern im Hintergrund.

Ich freue mich auf die kommende Saison und hoffe, dass wir gut und vor allem erneut coronafrei das kommende Jahr miteinander verbringen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Lars Kathmann



DLRG - LV Berlin e.V. - Bezirk Tempelhof - Postfach 11 04 80 - 10834 Berlin

**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**

**An die Mitglieder der Bezirkshauptversammlung**

Landesverband Berlin e.V.

Bezirk Tempelhof

Ressort Leitung Ausbildung

Leitung: Lena Förster

Postfach 11 04 80

10834 Berlin

E-mail: [la@tempelhof.dlrg.de](mailto:la@tempelhof.dlrg.de)

Internet: [www.Tempelhof.DLRG.de](http://www.Tempelhof.DLRG.de)

**Bericht zur Bezirkshauptversammlung 2021  
Ressort Leitung Ausbildung**

Berlin, 12.02.2021

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

als ich vor einem Jahr diesen Posten angetreten habe, war noch niemandem klar, wie ungewöhnlich das Jahr für uns alle werden würde, und so wird denn auch der Bericht in diesem Jahr etwas anders als gewohnt.

Das Jahr begann mit einer neuen Prüfungsordnung für den Schwimm- und Rettungsschwimmbereich, deren wohl bedeutendste Änderungen das Zusammenlegen der Jugendschwimmabzeichen mit den Deutschen Schwimmabzeichen sowie einige geänderte Prüfungsteile für die einzelnen Abzeichen sind. Das letzte Jahr galt diesbezüglich noch als Übergangszeitraum. Seit dem letzten Sommer haben wir danach ausgebildet und geprüft und mit Beginn des Jahres 2021 ist sie nun endgültig für alle verbindlich.

Von März bis August konnten wir aus den allseits bekannten Gründen keine Ausbildung in der Schwimmhalle durchführen, in den Sommerferien durften wir dann ganz kurzfristig unsere Rettungsschwimmer trainieren lassen und im August, als die Hallen wieder vollständig für die Vereine geöffnet wurden, mussten wir von jetzt auf gleich eine komplette Umstrukturierung unseres Ausbildungsbetriebes vornehmen. Mein herzlicher Dank gilt hier Sylvia Thom und Andreas Andexer, die mich in dieser arbeitsintensiven Phase so wunderbar unterstützt haben! Unsere Entscheidung fiel gegen ein 14-tägiges Wechselmodell aus, weshalb zunächst nur ein Teil der Kursteilnehmer\*innen wieder eingeladen werden konnte. Es hat viel Zeit und Geduld gekostet, für jeden Kurs Teilnehmer\*innen auszuwählen und alle Eltern zu informieren. Glücklicherweise zeigten sich viele Eltern verständnisvoll und im Großen und Ganzen lief alles gut und reibungslos an. Wir konnten diverse Schwimmprüfungen abnehmen und Teilnehmer\*innen nachrücken lassen, bevor es auch schon wieder vorbei war mit den Lockerungen. Nun hoffen wir, dass die Zahlen weiter zurückgehen und die Schwimmhallen bald auch für die Vereine geöffnet werden können. Wie sich dann die Bedingungen gestalten, mit welchen Gruppengrößen wir weitermachen dürfen und inwiefern das Hygienekonzept der Schwimmhallen noch einmal geändert wird, werden wir sehen. Vermutlich werden wir auch diesmal wieder sehr schnell reagieren und kurzfristig umstrukturieren müssen. Selbstverständlich steht die Gesundheit unserer Ausbilder\*innen und Kursteilnehmer\*innen bei allen Überlegungen stets an oberster Stelle.

In den wenigen Wochen der Ausbildung war es uns trotz allem möglich, die folgenden Abzeichen abzunehmen:

- 22x Seepferdchen
- 36x Jugendschwimmabzeichen Bronze/Deutsches Schwimmabzeichen Bronze
- 19x Jugendschwimmabzeichen Silber/Deutsches Schwimmabzeichen Silber

- 14x Jugendschwimmabzeichen Gold/Deutsches Schwimmabzeichen Gold
- 7x Juniorretter
- 11x Rettungsschwimmabzeichen Bronze
- 56x Rettungsschwimmabzeichen Silber, davon 34 Wiederholungsprüfungen
- 2x Rettungsschwimmabzeichen Gold, davon 1 Wiederholungsprüfung

Ein ganz herzliches Dankeschön dafür an alle Ausbilder\*innen, die sich auch unter diesen Bedingungen in die Schwimmhalle getraut und zu diesem doch recht beachtlichen Ergebnis beigetragen haben.

Ähnlich wie beim Schwimmen verlief es auch im Bereich der Ersten Hilfe und der Sanitätsausbildung, wo in diesem Jahr aufgrund der Situation lediglich zwei Erste-Hilfe-Kurse und eine Sanitätsfortbildung angeboten werden konnten. Vielen Dank an Familie Fahibusch und Andrea Hölzl, die das Experiment gewagt haben, Erste-Hilfe-Kurse unter Corona-Auflagen durchzuführen!

Auch bei der Realistischen Unfall- und Notfalldarstellung (RUND) konnte in diesem Jahr nur wenig stattfinden, aber immerhin sind unsere Tempelhofer Kameradinnen und Kameraden in der kurzen Zeit, in der es möglich war, auf 160 Stunden gekommen. Herzlichen Dank dafür an Tina Kretschmann und ihr fleißiges Team!

Trotz aller Widrigkeiten des letzten Jahres sind uns die allermeisten Mitglieder treu geblieben, so dass wir auch in diesem Jahr wieder viele langjährige Mitglieder ehren dürfen. Leider können wir das nicht in dem üblichen Rahmen vornehmen, sondern müssen die Urkunden größtenteils mit der Post verschicken. Wir hoffen, dass sich die zu Ehrenden trotz allem freuen und Gefallen an dem kleinen Gruß finden, und danken allen ganz herzlich für ihre Unterstützung.

Bleibt gesund und der DLRG (Tempelhof) treu, wir hoffen alle auf ein baldiges Wiedersehen

Lena Förster  
Leiterin Ausbildung



## Bericht der Geschäftsführerin für das Jahr 2020

Landesverband Berlin e.V.  
Bezirk Tempelhof  
Geschäftsführung  
Claudia Oehler  
Postfach 11 04 80  
10834 Berlin  
E-Mail: [gf@tempelhof.dlrg.de](mailto:gf@tempelhof.dlrg.de)  
Internet: [www.berlin.dlrg.de](http://www.berlin.dlrg.de)

Donnerstag, 11. Februar 2021

An die Mitglieder der Jahreshauptversammlung 2021

Das letzte Jahr war anders, als alles was wir bisher kannten. Mehr muss und will ich dazu jetzt nicht sagen bzw. schreiben, dennoch hat es auch auf uns erheblichen Einflüsse.

Kurse konnten nicht stattfinden, die Ausbildung konnte kurzfristig anlaufen und wurde doch wieder gestoppt. All das schlägt sich bei uns in den Mitgliederzahlen und natürlich auch in den Einnahmen des Bezirkes wieder.

Wir haben dieses Jahr das erste mal seit langem einen Mitgliederrückgang (1090 Mitglieder per 31.12.2020 und 977 zum 01.01.2021). Natürlich konnten auch keine werbewirksamen Großveranstaltungen abgehalten werden.

Das ist nicht nur wegen der Einnahmenseite schade, nein, es ist auch für den Zusammenhalt aller Aktiven und die, die es werden wollen wichtig diese „Projekte“ zu haben und durchzuführen.

Ich hoffe, dass dieser Trend nicht so weiter geht, muss aber im Hinblick auf die seitens des Senats geplante Hallensanierung warnen. Das Projekt „Neue Mitte Tempelhof“ wird auch für uns noch eine harte Nuss werden.

Nun aber zu den Zahlen:

Die Einnahmen im Bereich der **Mitgliedsbeiträge** sind durch die aktuelle Lage um rd. 3.000€ zurückgegangen, Großveranstaltungen wie Hafenfest und Weihnachtsmarkt durften nicht stattfinden.

Die „gute“ Einnahmenseite resultiert aus einem DLRG-Bundeszuschuss in Höhe von 24T € zum neuen Boot und einer Erbschaft, die uns Peter Luchterhand vermacht hat, der leider viel zu schnell, nachdem er Ehrenmitglied geworden war, verstorben ist.

Die Kosten für die **ehrenamtliche Geschäftsführung** werden in den nächsten Jahren hoffentlich weiter auf diesem Niveau gehalten werden können. Hier sind die Kosten für das Schulungszentrum enthalten, welches durch Miete und Strom allein schon rd. 7.500€ ausmacht. Doch sind hier aktuell steigende Bankgebühren durch sog. „Verwahrenngelte“ und vermehrt Portokosten zu verzeichnen. Es lässt sich leider nicht alles per eMail regeln. Doch die Ausgaben sind relativ konstant geblieben.

Nun zum **ideellen** Bereich:

Auch dieses Jahr gab es wieder diverse Instandhaltungen und Reparaturen. So wurden die Boote P18 und P21 instandgesetzt. Und auch das neue Boot P20 wurde geliefert und in Betrieb genommen, doch gibt es hier aktuell noch Nachbesserungsbedarf, daher ist das Boot aktuell in Finnland und die letzte Rate ist daher noch nicht gezahlt.

Die Jugend hat dieses Jahr leider wenig gemacht und hat durch die Rahmenbedingungen auch nicht viele Möglichkeiten. Wettkämpfe (**Zweckbetrieb**) und Fahrten zu Wettkämpfen, alles wurde abgesagt.

Natürlich gab es dieses Jahr auch noch **Anschaffungen**, das waren kurzgefasst:  
Das Boot P20 mit Motor und Trailer, sowie Sonargeräte für alle Boote.

Insgesamt konnte der Bezirk im letzten Jahr ein großes „PLUS“ verzeichnen. Dabei ist aber anzumerken, dass die großen Einnahmen einmalige Einnahmen sind, also keine Nachhaltigkeit vorliegt. Insgesamt steht der Bezirk sehr gut da. Jedoch muss die Mitgliederentwicklung in den nächsten Jahren im Auge behalten werden. Denn ohne sie und ohne unsere Aktiven schaffen wir es nicht.

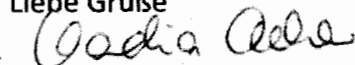
Für 2021 gibt es folgende geplante Projekte:

- Neue Bestuhlung für den Außenbereich 221
- Neuer Bootsboden für den P18, der Alte ist nach einem „Wasserschaden“ im Frühjahr 2019 beim Einsetzen zur Saison aufgequollen, hier steht aktuell ein Gutachten aus, um den weiteren Verlauf zu planen zu können und sinnvoll zu handeln.

So, das war es von meiner Seite, genug der trockenen Materie.

Ich wünsche euch weiterhin viel Spaß und spannendere Berichte als meinen.

Liebe Grüße



Claudia Oehler





## Bezirksärztlicher Jahresbericht 2020

### Berlin - Tempelhof

---

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Im Jahr 2020 bestimmte die Pandemie unser Handeln. Ausbildung durfte seit dem ersten Lockdown nur noch in geringen Umfang für kurze Zeit stattfinden, so dass sich die bezirksärztliche Hauptaufgabe neben der Vorstandsarbeit in der Beratung und Umsetzen der Hygienemaßnahmen bestand. Mund-Nasenschutzmasken wurden über den Landesverband angeschafft. Durch uns wurden zusätzlich auch noch Faceshields für die Stationen beschafft, um eine größtmögliche Sicherheit der Kameraden im Sanitätsdienst gewährleisten zu können.

Von unseren Kameraden Dr. Mathias Hölzl und Dr. Simon Strauß wurde ärztlicher Bereitschaftsdienst auf unserer Zentralstation WRS 200 geleistet.

Leider konnten nur wenige Tauchtauglichkeitsuntersuchungen in der lockdownfreien Zeit durchgeführt werden. Wegen der hohen Aerosolbildung beim Belastung-EKG und der Lungenfunktionsuntersuchung wird es daher auch in absehbarer Zeit noch keine Untersuchungen in meiner Praxis geben können.

Ebenfalls entfiel der Tauchturmdienst für uns Tauchmediziner.

Auch möchte ich mich hier ausdrücklich bei dem Einsatz unser ehrenamtlicher Helfer bei dem Aufbau und der Betreuung der Impfzentren bedanken. Was dort geleistet wurde und weiterhin geschieht verdient einen ganz besonderen Dank.

Für die Arbeit auf Landesebene als Landesverbandarzte danke ich Dr. Mathias Hölzl für die geleistete Arbeit und die gute Präsentation unseres Bezirkes auf Landesebene.

Nun schauen wir zurück auf ein schwieriges Jahr 2020 und werden uns auch im Jahr 2021 der Herausforderung der Pandemie stellen müssen. Die nun anstehenden Veränderungen auf den Stationen und im Ausbildungsbereich wollen wir gemeinsam tatkräftig anpacken.

In diesem Sinne freue ich mich auf die auf uns zukommenden Aufgaben.

Dr. Dagmar Unger

Bezirksärztin Tempelhof



**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**

DLRG · LV Berlin e.V. · Bezirk Tempelhof · Postfach 11 04 80 · 10834 Berlin

Landesverband Berlin

**Bezirk Tempelhof e.V.**

Ressort Verbandskommunikation

Leitung Anke Penski-Ghani

Postfach 11 04 80

10834 Berlin

E-mail: [ldvk@tempelhof.dlrg.de](mailto:ldvk@tempelhof.dlrg.de)

Internet: [www.Tempelhof.DLRG.de](http://www.Tempelhof.DLRG.de)

**An die Mitglieder der  
Bezirkshauptversammlung**

Berlin, 16.02.2021

**Bericht zur Bezirkshauptversammlung 2021  
Ressort Verbandskommunikation**

Auch auf die Verbandskommunikation hatte die Pandemie-Situation in 2020 einen erheblichen Einfluss. Dies war vor allem im Bereich der Veranstaltungen spürbar: Alle normalerweise unterstützen und/oder selbst ausgerichteten Veranstaltungen mussten in 2020 ausfallen. Für das kommende Jahr 2021 wird noch geklärt, wann bzw. in welchem Maße die Veranstaltungen wieder stattfinden können.

Im Bereich der Printmedien wurde in 2020 ein schriftlicher Newsletter sowie eine Ausgabe des Mitteilungsheftes "Tempelretter" erstellt und Anfang 2021 an die Mitglieder versandt. Für das Jahr 2021 ist bereits geplant, ebenfalls nur eine Ausgabe zu erstellen, dies ist der geringeren Anzahl an Berichten geschuldet und zudem mit eingesparten Kosten für den Bezirk verbunden. Themenvorschläge, besondere Einsatzberichte sowie Kritik und Anregungen werden unter [ldvk@tempelhof.dlrg.de](mailto:ldvk@tempelhof.dlrg.de) gerne entgegengenommen.

Im Bereich neue Medien wurde die Webseite des Bezirks (wie im gesamten Landesverband Berlin) auf das neue "rote" Layout der Bundesebene umgestellt. Die weiteren Inhalte werden laufend übertragen. Darüber hinaus ist die DLRG Tempelhof neben den bestehenden facebook-Kanälen ab sofort auch auf Instagram vertreten. Der Kanal wird in Absprache mit LDVK durch die Jugend betreut.

Um die Betreuung von Infoständen, die Mitarbeit am Tempelretter sowie die Außendarstellung in den sozialen Medien künftig noch besser koordinieren zu können, werden laufend Freiwillige gesucht, die sich an [ldvk@tempelhof.dlrg.de](mailto:ldvk@tempelhof.dlrg.de) wenden können.

Gez. Anke Penski-Ghani



**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**

DLRG · LV Berlin e.V. · Bezirk Tempelhof · Postfach 11 04 80 · 10834 Berlin

## **An die Mitglieder der Bezirkshauptversammlung**

Landesverband Berlin

**Bezirk Tempelhof e.V.**

Ressort Jugend

Leitung Josephine Kienast

Postfach 11 04 80

10834 Berlin

E-mail: [vdj@tempelhof.dlrg.de](mailto:vdj@tempelhof.dlrg.de)

Internet: [www.Tempelhof.DLRG.de](http://www.Tempelhof.DLRG.de)

Berlin, 17.02.2021

### **Bericht zur Bezirkshauptversammlung 2021 Ressort Jugend**

Die Jugend hatte im Jahr 2020 unter dem Einfluss der Pandemie-Situation, wie viele andere auch, eine schwierige Zeit. Das ist besonders im Bereich der Veranstaltungen zu bemerken, denn hier haben die Einschnitte durch die COVID19 Sanktionen am stärksten eingewirkt. Der Jugend war es leider nicht möglich, Veranstaltungen durchzuführen und bereits geplante Veranstaltungen konnten nicht stattfinden.

Das Wettkampfteam konnte im Februar noch an einem Wettkampf teilnehmen. Trotz eines Trainingsrückstandes konnten hier relativ gute Ergebnisse erreicht. Jedoch konnten wir die Teilnehmerzahlen des Wettkampfteams von ungefähr 40 Personen mit 4 Trainern halten, obwohl es auch hier durch die COVID 19 Restriktionen zu einem sehr eingeschränkten Trainingsvolumen kam.

Für dieses Jahr hoffen wir, wieder auf die Möglichkeit an vielen Wettkämpfen teilzunehmen, sowie viele Veranstaltungen planen und ausführen zu können.

Gez. Josephine Hope Kienast

### **Anlage zum Kassenprüfungsprotokoll der durchgeführten Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2020**

Im Rahmen der zurückliegenden Kassenprüfung wurden u.a. die nachfolgend aufgeführten Arbeiten durchgeführt:

- Prüfung der Kontobestände auf den 31.12.2020 unter Berücksichtigung der im Kalenderjahr 2020 angefallenen Kontobewegungen. Die Bankbestände stimmen mit den Beständen des Vermögensverzeichnisses/ Geldbestandsvergleich zum 31.12.2019 und dem zum 31.12.2020 überein.
- Sichtung der Einnahmen- und Ausgabenbelege und deren stichprobenweise Prüfung auf formale und rechnerische Richtigkeit. Einzelne Belege und Abrechnungen wurden während der Kassenprüfung hinterfragt. Die durch die Geschäftsführerin erhaltenen Antworten bzw. Erläuterungen waren nachvollziehbar, verständlich und plausibel.
- Stichprobenweise Prüfungen der Ausgaben hinsichtlich der satzungsgemäßen Verwendung und deren ordnungsgemäße Verbuchung. Im Rahmen der Prüfung konnten keinerlei Mängel in der Buchhaltung festgestellt werden. Die satzungsgemäße Verwendung der Ausgaben wurde festgestellt.

#### **Feststellungen der Kassenprüfer:**

Für Ausgabenbelege gilt eine Zuordnung sowie eine sachliche und formale Freigabe durch den jeweiligen Ressortleiter und die Freigabebestätigung durch die Geschäftsführung (durch das 4 Augenprinzip der Überweisung gegeben).

Einzelne geprüfte Abrechnungen liegen im Rahmen ihrer Kalkulation und sind formal und rechnerisch richtig erstellt.

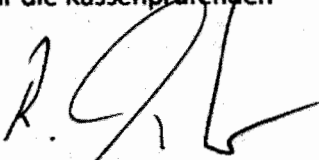
Die Anschaffung des Bootes P20 ist erfolgt und abgeschlossen.

Einzelne Buchungs-Korrekturvorschläge (Aufwand in Aktivierung und umgekehrt) wurden seitens der LV-Buchführung anerkannt und umgesetzt.

- Prüfung des Anlageverzeichnisses und der Wertansätze des Inventars
- Abgleich des abgelaufenen Geschäftsjahres mit dem beschlossenen Haushaltsplan. Der durch die Bezirks-Hauptversammlung beschlossene Haushaltsplan 2020 wurde in seiner Gesamtheit nicht überschritten.
- Der HHP 2021 sieht keine Posten für Investitionen vor; die Ansätze auf der Ertragsseite sind mit Blick auf mögliche Mitgliederabgänge durch die anhaltende pandemische Situation vorsichtig gewählt, die Aufwandsseite traditionsgemäß und aus kaufmännischer Vorsicht am oberen Ende angesetzt. Wie in den vergangenen Jahren wird eine sehr vorsichtige Planung

erstellt, wenn auch die Hoffnung besteht, dass das tatsächliche Ergebnis deutlich besser ausfällt als die Haushaltspläne darstellen.

Für die Kassenprüfenden

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'R. Konitzer', written over a diagonal line that extends from the top left towards the bottom right.

Roger Konitzer



Haushaltsplan per 31.12.20

Zeile	Art	2019 IST 12/2019	2020 PLAN	2020 IST	2021 PLAN	2022 PLAN
01	<b>Mitglieder (gem. Mitgliederverwaltung)</b>	1120		1.090		
02	<b>Einnahmen ideeller Bereich</b>	76.172,23 €	63.500,00 €	97.337,54 €	52.500,00 €	53.500,00 €
03	<b>Einnahmen Vermögensverwaltung</b>	1,14 €	- €	0,08 €	- €	- €
04	<b>Einnahmen Zweckbetrieb</b>	13.861,51 €	6.200,00 €	6.052,30 €	4.000,00 €	5.000,00 €
05	<b>Einnahmen steuerpfl. Gesch.Betrieb</b>	- €	100,00 €	- €	100,00 €	100,00 €
06	<b>Umsatzsteuer/ Mehrwertsteuer</b>	- €	- €	- €	- €	- €
07	<b>Einnahmen TOTAL</b>	<b>90.034,88 €</b>	<b>69.800,00 €</b>	<b>103.389,92 €</b>	<b>56.600,00 €</b>	<b>58.600,00 €</b>
08	<b>Ehrenamtliche Geschäftsführung</b>	9.407,33 €	12.500,00 €	8.729,17 €	13.050,00 €	13.150,00 €
09	<b>Ausgaben ideeller Bereich</b>	56.601,09 €	66.850,00 €	51.608,05 €	71.850,00 €	59.350,00 €
10	<b>Ausgaben Vermögensverwaltung</b>	383,65 €	800,00 €	540,63 €	700,00 €	650,00 €
11	<b>Ausgaben Zweckbetrieb</b>	3.960,94 €	9.600,00 €	2.885,34 €	7.500,00 €	8.000,00 €
12	<b>Ausgaben stpfl. Gesch. Betrieb</b>	- €	250,00 €	- €	250,00 €	250,00 €
13	<b>Umsatzsteuer/ Vorsteuern</b>	- €	550,00 €	- €	- €	- €
14	<b>Ausgaben TOTAL</b>	<b>70.353,01 €</b>	<b>90.550,00 €</b>	<b>63.763,19 €</b>	<b>93.350,00 €</b>	<b>81.400,00 €</b>
15	<b>Gewinn vor Investitionen und Absetzung für Abnutzung (Afa)</b>	<b>19.681,87 €</b>	<b>- 20.750,00 €</b>	<b>39.626,73 €</b>	<b>- 36.750,00 €</b>	<b>- 22.800,00 €</b>
16	<b>Anlagevermögen</b>	36.032,90 €	84.257,00 €	98.684,00 €	85.096,00 €	72.225,00 €
17	<b>Afa / Abgang Anlagevermögen</b>	11.876,20 €	12.600,00 €	10.126,60 €	13.587,00 €	13.587,00 €
17	<b>Zuführung Rücklage Anschaffung Boot</b>	61.000,00 €	-	61.000,00 €		
18	<b>Investitionen</b>	23.969,10 €	67.946,10 €	94.610,60 €	- €	25.000,00 €
19	<b>Einnahmenüberschuss: (Einnahmen TOTAL abzüglich Ausgaben TOTAL und Afa)</b>	<b>- 53.194,33 €</b>	<b>- 33.350,00 €</b>	<b>90.500,13 €</b>	<b>- 50.337,00 €</b>	<b>- 36.387,00 €</b>
20	<b>Gewinn gem. GuV</b>	53.194,33 €	k.a.	90.500,13 €	k.a.	k.a.

FreeMail

---

## Kandidatur als Delegierter zur HV Berlin

**Von:** "Andreas Andexer" <andexer@t-online.de>  
**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de  
**Datum:** 17.02.2021 17:19:12

---

Lieber Vorstand,

Ich würde mich, wie in den vergangenen Jahren, gerne zur Verfügung stellen und kandidieren.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Andreas

Andreas Andexer

Blochmannstr. 11

12209 Berlin

Tel.: 0049/30/71202650

Fax: 0049/30/71202652



FreeMail

---

## Delegierter LV HV 2021

**Von:** "Josephine Kienast" <josephine@tempelhof.dlrg-jugend.de>  
**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de  
**Datum:** 18.02.2021 12:43:22

---

Ich, Josephine Kienast, würde gerne Delegierte sein.

Liebe Grüße  
Joe

### Josephine Kienast

Vorsitzende der Jugend

---

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Landesverband Berlin e.V. - Bezirk Tempelhof

Postfach 11 04 80, 10834 Berlin

Josephine Kienast

Mobil: 0177-3612209

E-Mail: [josephine@tempelhof.dlrg-jugend.de](mailto:josephine@tempelhof.dlrg-jugend.de)

Internet: <http://tempelhof.dlrg-jugend.de>

Facebook: <http://www.facebook.com/dlrg.jugend.tempelhof>

**Rechtsform:** eingetragener Verein (e.V.), Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Registernummer 95 VR 1664 B  
**Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB:**  
Landesverbandspräsident Peter-Michael Kessow | Landesverbandsvizepräsidentin **Claudia**

**Kuntz**

Landesverbandsvizepräsident und Leiter Einsatz Udo Rosentreter | Leiter Ausbildung Hans-Ulrich Klatt  
Schatzmeisterin Ute Steffenhagen | Landesarzt Dr. Mathias Hölzl | Leiter Verbandskommunikation Michael Neißer  
Justitiar Markus Selent | Vorsitzende der Jugend Jessica Skrzypczyk  
USt-IdNr. DE 136 622 723



FreeMail

---

## Anmeldung als Delegierte

**Von:** "claudia.htc" <claudia73.htc@googlemail.com>

**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de

**Datum:** 18.02.2021 13:04:22

---

Hier melde ich, Claudia Oehler, geb. 08.01. 1974, Mitglied im DLRG Bezirk Tempelhof des Landesverbandes Berlin e.V. mich als mögliche Delegierten an.

Sollte ich gewählt werden, werde ich die Wahl annehmen.

Sollte ich nicht gewählt werden, dann stehe ich als Ersatzdelegierte zur Verfügung.

Auch hier nehme ich die Wahl an, falls ich gewählt werde.

Meine Position als Ersatzdelegierte darf frei bestimmt werden, gleiches gilt für die Wahl als Delegierte.

Mit freundlichen Grüßen  
Claudia Oehler

FreeMail

---

## Delgierter

**Von:** "Marcus und Claudia Oehler" <mc.oehler@gmx.de>

**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de

**Datum:** 18.02.2021 14:35:38

---

Hier melde ich, Marcus Oehler, geb. 29.08. 1973, Mitglied im DLRG Bezirk Tempelhof des Landesverbandes Berlin e.V. mich als mögliche Delegierten an.

Sollte ich gewählt werden, werde ich die Wahl annehmen.

Sollte ich nicht gewählt werden, dann stehe ich als Ersatzdelegierte zur Verfügung.

Auch hier nehme ich die Wahl an, falls ich gewählt werde.

Meine Position als Ersatzdelegierte darf frei bestimmt werden, gleiches gilt für die Wahl als Delegierte.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus Oehler

--

Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit GMX Mail gesendet.



FreeMail

---

## Delegiertenwahl

**Von:** "lars.kathmann@dlrg.de" <lars.kathmann@dlrg.de>  
**An:** "hv2021@tempelhof.dlrg.de" <hv2021@tempelhof.dlrg.de>  
**Datum:** 18.02.2021 14:59:51

---

Hallo!

Hiermit stelle ich mich als Delegierter für die LV HV zur Verfügung. Im Falle meiner Wahl, nehme ich diese auch an.

Viele Grüße

Lars

--

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.  
LV Berlin e.V. Bezirk Tempelhof  
Leiter Einsatz

Lars Kathmann

Am Pichessesee 20-21  
13595 Berlin

Mobil: 0172 / 3727154  
E-Mail: le@tempelhof.dlrg.de  
URL: tempelhof.dlrg.de

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.), eingetragen beim Vereinsregister des Amtsgericht Berlin-Charlottenburg,  
Registernummer 95 VR 1664 B

Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB: Landesverbandspräsident Hans-Peter Kessow, Landesverbandsvizepräsidentin  
Claudia Kuntz, Landesverbandsvizepräsident und Leiter Einsatz Udo Rosentreter, Leiter Ausbildung Hans-Ulrich Klatt,  
Schatzmeisterin Ute Steffenhagen, Landesarzt Dr. Mathias Hölzl, Leiter Verbandskommunikation Michael Neißer, Justitiar  
Markus Selent, Vorsitzende der Jugend Jessica Skripzek

USt-IdNr. DE 136 622 723

FreeMail

---

**Von:** "Janina" <janina.kuhn@gmail.com>  
**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de  
**Datum:** 18.02.2021 15:35:23

---

Hallo an alle,

Sollte noch ein Delegierten für die LV HV 2021 benötigt werden, kandidiere ich gern und nehme im Falle der Wahl auch an.

Viele Grüße  
Janina Kuhn

FreeMail

---

## Wahl der Delegierten zur LV HV

**Von:** "Dr. Dagmar Unger" <dr.unger@tempelhof.dlrg.de>  
**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de  
**Datum:** 18.02.2021 19:48:49

---

Hallo Berns, hallo Thomas,

auch von mir die Bereitschaft zur Wahl zur Delegierten zur LV HV.  
LG Dagmar Unger

--

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft  
Landesverband Berlin e.V.  
Dr. Dagmar Unger  
Bezirksärztin Tempelhof  
Am Pichelssee 20-21  
13595 Berlin

Telefon: 0160 94749 186  
E-Mail: dr.unger@tempelhof.dlrg.de

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.), eingetragen beim  
Vereinsregister des Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Registernummer 95  
VR 1664 B

Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB: Landesverbandspräsident Peter  
Michael Kessow, Landesverbandsvizepräsidentin Claudia Kuntz,  
Landesverbandsvizepräsident und Leiter Einsatz Udo Rosentreter, Leiter  
Ausbildung Hans Ulrich Klatt, Schatzmeister Hans-Jürgen Köbisch,  
Landesarzt Dr. Mathias Hölzl, Leiter der Verbandskommunikation Michael  
Neiße, Justitiar Markus Selent, Vorsitzende der Jugend Katharina Dießel  
USt-IdNr. DE 136 622 723

FreeMail

---

## Delegierter zur LV HV

**Von:** "Frank Förster" <frank\_foerster@yahoo.de>  
**An:** "hv2021@tempelhof.dlrg.de" <hv2021@tempelhof.dlrg.de>  
**Datum:** 18.02.2021 20:44:13

---

Sehr geehrter Herr Wittwer,

hiermit stelle ich mich als Delegierter des Bezirkes Tempelhofs für Hauptversammlung des Landesverbands Berlin zur Verfügung.  
Im Falle meiner Wahl nehme ich die Wahl an.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Frank Förster



FreeMail

---

## Anmeldung zur BHV

**Von:** "Christopher Carl" <christopher@tempelhof.dlrg-jugend.de>  
**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de  
**Datum:** 24.02.2021 01:04:24

---

Hallo,

habe ganz vergessen, dass man sich anmelden muss. Ich nehme natürlich gerne an unserer BHV teil.

Falls ihr noch Delegierte oder Ersatzdelegierte für die HV braucht, stelle ich mich dafür gerne zur Wahl.

Viele Grüße,

Chris

Christopher Carl

Schatzmeister der Jugend

---

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Landesverband.Berlin e.V. - Bezirk Tempelhof

Postfach 11 04 80, 10834 Berlin

Christopher Carl

Mobil: 0177-7685566

E-Mail: [christopher@tempelhof.dlrg-jugend.de](mailto:christopher@tempelhof.dlrg-jugend.de)

Internet: <http://tempelhof.dlrg-jugend.de>

Facebook: <http://www.facebook.com/dlrg.jugend.tempelhof>

**Rechtsform:** eingetragener Verein (e.V.), Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Registernummer 95 VR 1664 B  
**Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB:**

Landesverbandspräsident Peter-Michael Kessow | Landesverbandsvizepräsidentin Claudia Kuntz  
Landesverbandsvizepräsident und Leiter Einsatz Udo Rosentreter | Leiter Ausbildung Hans-Ulrich Klatt  
Schatzmeisterin Ute Steffenhagen | Landesarzt Dr. Mathias Hölzl | Leiter Verbandskommunikation Michael Neiße  
Justitiar Markus Selent | Vorsitzende der Jugend Jessica Skrzipczyk  
USt-IdNr. DE 136 622 723



FreeMail

---

## Bewerbung Delegierter für HV DLRG Berlin

**Von:** "Manuel Marquardt" <manu360@live.de>  
**An:** "hv2021@tempelhof.dlrg.de" <hv2021@tempelhof.dlrg.de>  
**Datum:** 24.02.2021 07:57:50

---

Moin,

hiermit bewerbe ich mich als Delegierter für die HV der DLRG Berlin für den Bez. Tempelhof.  
Im Falle der Wahl nehme ich diese auch an.

Mit freundlichen Grüßen

Manuel Marquardt

E-Mail: manu360@live.de



FreeMail

---

## Delegierte LV HV

**Von:** "Lena Förster" <lena.foerster@yahoo.de>

**An:** hv2021@tempelhof.dlrg.de

**Datum:** 19.02.2021 11:47:40

---

Hallo Bernd,

nur noch mal zur Klarstellung, falls Du mich jetzt auf die Liste der Kandidaten für die Delegierten gesetzt hattest. Fossy und ich haben vereinbart, dass er sich aufstellen lässt und ich dafür nicht. Ich würde mich aber als Ersatz-Delegierte zur Verfügung stellen, möglichst auf einem hinteren Platz.

Viele Grüße  
Lena